

Unser Dienstleistungsangebot

Unternehmen miteinander und mit der anwendungsorientierten Forschung der Hochschulen zu vernetzen, das ist die Aufgabe des Clusters Mikrosystemtechnik. Als kompetenter, wertneutraler und unabhängiger Koordinator unterstützen wir mittelständische Unternehmen darin, ihre Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft durch disziplinübergreifende Zusammenarbeit nachhaltig zu stärken. Der fachliche Austausch über aktuelle Themen ist somit ein zentrales Element unseres Dienstleistungsangebots.

Drei hochkarätige Referenten aus der Praxis beleuchten die Themen unserer Foren aus unterschiedlichen Perspektiven in einem jeweils halbstündigen Vortrag mit nachgeschalteter Diskussion. Unsere Foren bieten Ihnen damit die Gelegenheit, Aufgabenstellungen aus Ihrem Unternehmen direkt mit den Referenten zu erörtern.

Als einziges Kompetenznetzwerk in Bayern haben wir das Themenfeld **Technologie- und Innovationsmanagement (TIM)** zu einem Schwerpunkt unserer Arbeit gemacht.

Design to Cost ist ein Verfahren, das im laufenden Entwicklungsprozess die kostengünstigste Lösung sucht. Insbesondere nachträglich anfallende Kosten (z.B. für Vertrieb oder Service) werden in die Betrachtung mit einbezogen. Der Lösungsansatz führt meist über eine genaue Betrachtung alternativer Lösungen, die in der Einschätzung der Kunden als gleichwertig empfunden werden.

Teilnahmegebühren (zzgl. MwSt.)

Teilnehmer aus der Industrie	150,00 €
Mitglieder im Cluster Mikrosystemtechnik	90,00 €
Hochschulen und Forschungseinrichtungen	50,00 €
Studierende	10,00 €
Canapés, Pausengetränke sowie ausführliche Tagungsunterlagen sind in den genannten Preisen enthalten.	

Kontakt

Dipl.-Ing. Tom Weber
Cluster Manager
Tel. +49 871 50 61 31

Dipl.-Ing. (FH) Ulla Vogl
Projektleitung Kooperationen
Tel. +49 871 50 61 38

Cluster Mikrosystemtechnik
Hochschule Landshut
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut
Fax +49 871 50 65 06
eMail: info@cluster-mst.de
http://www.cluster-mst.de

Cluster Mikrosystemtechnik
Intelligente mikroelektronische Systeme
Hochschule Landshut
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut
Deutschland
Tel. +49 871 50 61 38
info@cluster-mst.de

Titel / Vorname / Name _____

Firma / Organisation _____

Abteilung / Position _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Email _____

Datum und Unterschrift _____

Postwendend mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung und eine Anfahrtsbeschreibung. Die Annullierung (schriftlich) ist bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Bei Absagen danach wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig; Sie können aber ohne weitere Kosten eine Vertretung aus Ihrem Unternehmen entsenden. Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.

Rückfax an
+49 871 50 65 06

Verbindliche Anmeldung zum Forum Design to Cost
Mittwoch, 25. März 2009, 16.15 bis ca. 19:00 Uhr, Hochschule Landshut

Technologiemangement

Cluster Mikrosystemtechnik

Intelligente mikroelektronische Systeme

Forum

TIM: Design to Cost



Mittwoch, 25. März 2009
ab 16:15 Uhr
Hochschule Landshut



Unsere Kooperationspartner



Kostenoptimierung ist ein Schlagwort, das man immer häufiger aus den Unternehmen hört. Doch ohne klares Konzept führt Kostenoptimierung schnell zu Effekten, bei denen die Kosten an einer Stelle zwar sinken – dafür aber an einer ganz anderen Stelle drastisch steigen. Zudem wissen gestandene Unternehmer, dass Flexibilität und Schnelligkeit ein Garant für nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg von Fertigungsstandorten in „Hochlohnländern“ sind.

Doch stehen Flexibilität und Kostenoptimierung nicht in einem natürlichen Widerspruch zueinander? Wie also lassen sich in diesem Spannungsfeld nachhaltige und wachstumsorientierte Strategien entwickeln? Gibt es gar einfach einzusetzende Management-Tools, die bei der Umsetzung ganzheitlicher „Design-to-Cost“-Ansätze eine in der Praxis einfach anzuwendende Hilfestellung geben?

Diese und weitere Fragen beantwortet dieses Forum.

Zielgruppen des Forums

Unternehmer, Geschäftsführer, Entwicklungsleiter, Berater sowie Fachleute für Unternehmensfinanzierung.

Die Referenten

Dr. Helmut Katzier, Senior Technology Expert bei der TietoEnator Deutschland GmbH, verfügt über gut 20 Jahre Erfahrung in der Entwicklung hochkomplexer Systeme für die Telekommunikation. Am Standort München des Entwicklungsdienstleisters arbeiten rund 200 Ingenieure an Embedded-Lösungen für nahezu alle Branchen.

<http://www.tieto.de>

Der Werkstoffwissenschaftler **Dr. Frank Rehme** ist Projektleiter in der Entwicklung von Hochfrequenz-Modulen der EPCOS AG und arbeitet vorwiegend an Fertigungsverfahren für Mikrosysteme. EPCOS ist ein führender Hersteller passiver elektronischer Bauteile und gehört heute mehrheitlich zum japanischen Elektronikkonzern TDK.

<http://www.epcos.de>

Alois Hauk ist ein erfahrener Manager aus der High-Tech-Industrie. Nach über 22 Jahren Führungsverantwortung in internationalen Unternehmen gründete Alois Hauk sein eigenes Beratungsunternehmen und unterstützt heute Mittelständler darin, strategische Wachstumspotentiale zu erkennen und zu realisieren.

<http://www.hauk-consulting.com>

Technologie- und Innovationsmanagement: Design to Cost

16:15 Uhr

Begrüßung und Moderation

Prof. Dr. Helmuth Gesch

Prof. Dr. Markus Schmitt

Hochschule Landshut

84036 Landshut

16:30 Uhr

Ganzheitliche Kostenoptimierung komplexer elektronischer Systeme

- Keine Entwicklung elektronischer Systeme ohne Kostenoptimierung
- Das Spannungsfeld zwischen Anwendung, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Führen geringe Herstellkosten zwangsweise zu hohen Entwicklungskosten?
- Übergang zur ganzheitlichen Kostenbetrachtung: Nicht die Kosten einzelner Komponenten stehen im Focus
- Systemübergreifende Kostenoptimierung in der frühen Phase des Entwicklungsprozesses
- Typische Einsparpotentiale an konkreten Beispielen aus der Telekommunikation

Dr. Helmut Katzier

TietoEnator Deutschland GmbH

81379 München

17:00 Uhr

Kaffeepause & Diskussion

17:20 Uhr

Design to Cost beim Häusen von Modulen

- Überblick – Entwicklung der Häusingstechnik unter steigenden Anforderungen und Kostendruck
- Beispiel: Hochfrequenz-Module für den Mobilfunk
- Kostentreiber und Bedeutung der Flexibilität
- Zukünftige Entwicklungen in der Häusingstechnik

Dr. Frank Rehme

EPCOS AG

81617 München

17:50 Uhr

Kaffeepause & Diskussion

18:10 Uhr

Die Firmenkultur beeinflusst 50% des Erfolges

- Die Firmenkultur wird von den Chefs gemacht
- Zusammenarbeit funktionsübergreifender Teams
- Gemeinsames "Einschwören" auf ein Ziel
- Produktdefinition - der Kern-Mehrwert für den Kunden?
- Segmentierte Plattformen für mehr Flexibilität
- Management-Methodik und -Tools
- Konkrete Praxisbeispiele

Alois Hauk

HAUK Consulting

72218 Wildberg

18:40 Uhr

Erfahrungsaustausch und gemeinsamer Ausklang am Buffet